



Betriebliche Umschulung Fachkraft für Lagerlogistik (IHK)



03/2022

Inklusive Flurförderschein, Gefahrgut-Ausbildung und Englisch/Fachenglisch

Vollzeit

Teilzeit

berufsbegleitend

Die Fachkraft für Lagerlogistik arbeitet in Logistikzentren, Industrie- und Handelsbetrieben sowie Speditionen im Bereich der Unternehmenslogistik (interne Logistik) und koordiniert, überwacht und organisiert die Warenannahme, Warenkontrolle und lagert sachgerecht ein. Weiterhin ist die Fachkraft für Lagerlogistik für die Warenpflege, Inventur, die zeitgerechte Zuführung und Kommissionierung sowie Verpackung der Produkte bzw. Güter zuständig. Im Bereich der Entsorgungslogistik nimmt die Fachkraft für Lagerlogistik Reststoffe, Abfälle, Leergut und Retouren zurück und führt sie der entsprechenden Wertstoffkette zu.

Förderung mit Gutschein

Die Teilnahme an diesem Kurs ist für Sie kostenlos, wenn Sie einen Gutschein Ihrer Agentur für Arbeit oder Ihres Jobcenters erhalten haben. Alle Leistungen sind mit diesem Gutschein abgedeckt.

Darüber hinaus unterstützen die Fachkräfte für Lagerlogistik andere Unternehmensabteilung bei der Optimierung des innerbetrieblichen Informations-, Material und Wertefluss von der Beschaffung bis zum Absatz.

Die Berechnung von Lagerkennziffern und einfache Jahresabschlüsse gehören ebenfalls zu ihren Aufgaben. Fachkraft für Lagerlogistik ist ein anerkannter Ausbildungsberuf. Die Ausbildungsinhalte richten sich nach der bundeseinheitlichen Ausbildungsverordnung und dem Rahmenlehrplan des Berufsbildes. Die Fertigkeiten und Kenntnisse werden handlungsorientiert und praxisnah vermittelt.

Die Umschulung erfolgt wie die klassische Ausbildung, allerdings in verkürzter Zeit, d.h. der Teilnehmer wird in einem Betrieb praktisch und parallel fachtheoretisch in der Schule ausgebildet. Die Umschulung endet mit einer Prüfung vor der zuständigen IHK.

Lehrgangsinhalte

- Modul 1: Wareneingang
- Modul 2: Innerbetrieblicher Transport
- Modul 3: Lagerhaltung
- Modul 4: Kommissionierung
- Modul 5: Versand (inkl. ADR)
- Modul 6: Disposition
- Modul 7: Logistik
- Modul 8: Prüfungsvorbereitung

Laufzeit

- ca. 24 Monate
 - ca. 4.800 Unterrichtseinheiten/Fachpraxis
- Die Unterrichtszeit richtet sich in der Praxis nach dem Ausbildungsbetrieb/Kooperationspartner.

Unterrichtszeit

- Montag bis Freitag von 8:15 Uhr bis 15:15 Uhr
- Vertiefungsunterricht von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Termine

Der Einstieg ist in jedem Quartal möglich.

Voraussetzungen

Ein qualifizierter Hauptabschluss, gute bis befriedigende Deutschkenntnisse. Alternativ die Zulassung durch den Kostenträger.

Mit Ihrer erfolgreichen Teilnahme erhalten Sie:

- Zertifikat des Bildungszentrum Bauer
- IHK-Zeugnis (nach Bestehen der IHK-Prüfung)

Betriebliche Umschulung:

Das Beste aus Theorie und Praxis

Hoher Praxisanteil – solide Basis für beruflichen Erfolg

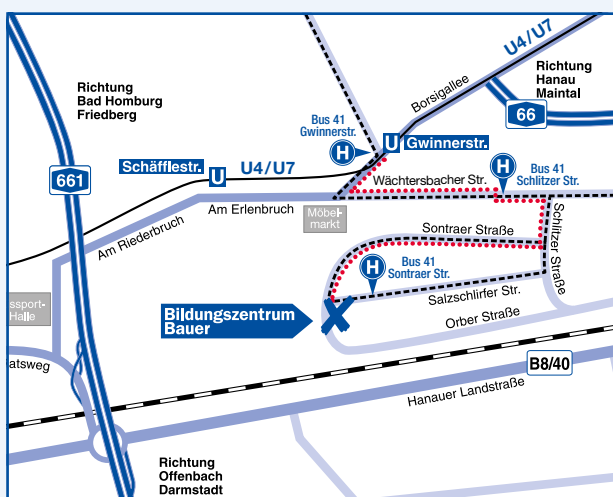
Überbetriebliche Umschulungen setzen sich in der Regel aus 75% Unterrichtsinhalten und 25% Praxisanteil in Form eines Praktikums zusammen. Eine betriebliche Umschulung hingegen ist dual strukturiert, sie erfolgt also sowohl in einem Ausbildungsbetrieb als auch im Schulunterricht. Damit kommt sie der klassischen Berufsausbildung am nächsten. Der innerbetriebliche Praxisteil umfasst nahezu 70% der Ausbildung. Der fachtheoretische Teil von etwa 30% wird bei uns im bewährten Face-to-Face-Unterricht vermittelt.

Perfekter Neueinstieg mit Zukunftsaussichten

Auch für betriebliche Umschulungen gilt: Eine Umschulung kann nur machen, wer sich schon im Berufsleben befindet, also über eine abgeschlossene Ausbildung oder Berufserfahrung verfügt. Die Zielgruppe für betriebliche Umschulungen sind vor allem Arbeitnehmer, die schon längere Zeit nicht mehr arbeiten können. Beispielsweise, weil der erlernte Beruf nicht mehr gefragt ist. Dann bietet sich eine betriebliche Umschulung an.

Finanzierung durch Leistungsträger

Die Kosten für eine betriebliche Umschulung werden üblicherweise von einem Leistungsträger übernommen, also beispielsweise von der Arbeitsagentur oder einem Jobcenter. Außerdem übernimmt der Leistungsträger in der Regel weitere Kosten, zum Beispiel für die Unterbringung an einer weiter entfernten Schulungsstelle, für Fahrtkosten, Arbeitsbekleidung oder die Sozialversicherung.



Bildungszentrum Bauer GmbH Aus- und Weiterbildung

Sontraer Straße 27
60386 Frankfurt am Main

Telefon: 069 426943-0
Telefax: 069 426943-10

Ihr Ansprechpartner:
Herr Eric Gordon Apel
E-Mail: frankfurt@bzbauer.de



Wir sind ein durch den Verein Weiterbildung Hessen e.V. geprüftes Unternehmen. Unser QM-System ist konform mit den Vorgaben der DIN EN ISO 9001:2000 und wir sind AZAV-zertifiziert.